

Phönix Deutschösterreich. (Originalzeichnung von Theo Salsche.)



Die Zeit der Zeit geht hoch und selber;
 sie feigt übers Meid, dahin,
 und Deutschösterreich ist nicht mehr,
 Was aber ist der Schlußpunkt Sinn?

Den andern, was ihr Recht erhebt,
 doch uns, Deutschösterreich, unter Welt.
 Ob ihr das alte Meid, zerflecht
 gilt gleich —, doch unser Recht Meid heil!

Phönix, Jung-Deutschösterreich,
 heb dich empor aus Schutt und Rauch!
 Steig sonnenwärts, zum Himmelreich!
 Hüte du der neuen Freiheit Pauch?

Th. SALSCHÉ